

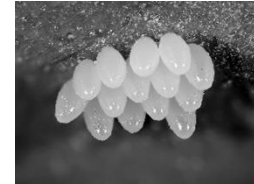
## Vielfalt der Tiere – Welt der Insekten

### Aufgabe:

Vervollständige die Sätze.

Die Entwicklung eines Marienkäfers nennt man auch Metamorphose.

Zu Beginn muss eine Paarung von einem Weibchen und einem Männchen stattfinden.



Dann legt das Weibchen die Eier an geschützten Orten ab, wie die Unterseite von Blättern oder

Ritzen von Baumrinde.

Aus den Eiern schlüpfen nach einer Woche die Larven.

Während der nächsten drei Wochen fressen die Larven viele

Blattläuse bis sie sich zu einer Puppe

einwickeln. Aus dieser Puppe schlüpft am Ende der

ausgewachsene (oder) adulte Marienkäfer.



### Aufgabe:

Richtig oder falsch? Kreuze an.



Richtig Falsch

	Richtig	Falsch
Marienkäfer sind immer rot mit schwarzen Punkten.		X
Die farbigen und gepunkteten Flügel nennt man Deckflügel.	X	
Die Marienkäfer-Larven ernähren sich hauptsächlich von Blättern.		X
Die Puppe nutzt der Marienkäfer um zu Überwintern.		X
Wenn der ausgewachsene Marienkäfer schlüpft, hat er noch nicht die richtige Farbe.	X	